

Fundstücke von Dachböden

Reimahg-Ausstellung mit Originalen

Großbeutersdorf. (tlz/piek) „Mit der Dauerausstellung haben wir eigentlich das wichtigste Vereinsziel erreicht“, sagt Markus Gleichmann (22) aus Eichenberg. Er ist der Vorsitzende des Geschichts- und Forschungsvereins Walpersberg. Seit dem 12. April hat das Dokumentationszentrum in Großbeutersdorf, der ehemalige Konsum, geöffnet.

„Wir haben einen unbefristeten Mietvertrag“, sagt Gleichmann. Der große Raum mit seinen knapp 90 Quadratmetern ist komplett eingerichtet. Das Reimahg-Modell aus dem Jahr 1945 im Maßstab von 1:500 steht nicht nur in der Mitte, es ist das Herzstück der Ausstellung. Drum herum informieren zahlreiche Tafeln und Exponate.

Die Bevölkerung habe offenbar auf eine solche Ausstellung gewartet, sagt Gleichmann. Denn: Es häufen sich die Anfragen nach der Abgabe von original erhaltenen Gegenständen, die bisher in Kellern oder Dachböden verstaubten. In den hinteren vier

Räumen wird aktuell gewerkelt. Ein Vereinsraum soll entstehen, auch eine Toilette.

Bereits die Resonanz am Eröffnungstag des Dokumentationszentrums war riesig. Gleichmann zählte über 70 Interessierte. Auch am Folgetag, als gar nicht offiziell geöffnet war, wollten sich noch mal 40 Personen umschauen. Die zwei großen Fensterscheiben sind ideal. Die Besucher können sich ein erstes Bild machen.

An der Eingangstür stehen die aktuellen Öffnungszeiten, einschließlich der Führungen. Die nächste gibt es am 24. Mai. „Bisher ist alles noch überschaubar, bisher können wir alles aus eigener Kraft stemmen“, sagt Gleichmann über die zeitliche Belastung. 25 Personen zählt der Verein, die Zahl ist konstant seit drei Jahren. „Wir freuen uns natürlich auch über neue Mitglieder, die ernsthaft Interesse haben an der Aufarbeitung der Geschichte der Reimahg.“ Zu erreichen ist Markus Gleichmann über Tel. (036424) 78519.



Vereinschef Markus Gleichmann steht am Reimahg-Modell, dem Herzstück des Dokumentationszentrums in Großbeutersdorf.

Foto: Jens Henning

Alte Dokumente zu sehen

Großbeutersdorf. (tlz) Wegen vieler Anfragen öffnet das „Dokumentationszentrum Walpersberg – Reimahg“ am internationalen Museumstag am Sonntag, 18. Mai, von 12 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.